



Thema: Club Mondkind

Autor:

Kein Stress mit nassen Betten

Enuresis-Camp: Unbeschwerte Ferien für bettnässende Kinder

Für viele die schönste Zeit des Jahres, sind Ferien für bettnässende Kinder und ihre Eltern eine Belastungsprobe. Schlimm genug, wenn sich im eigenen Bett wieder einmal die Blase geleert hat. Aber passiert es in einem fremden Bett, ist es noch schlimmer. Denn was zu Hause ein gut gehütetes Geheimnis, ist in den Ferien spätestens bei der Frage nach einem frischen Bettzeug keines mehr. Obwohl weit verbreitet, ist Bettnässen nach wie vor ein Tabuthema. In Österreich sind rund 60.000 Kinder und

Jugendliche betroffen, das heißt, dass in jeder Volksschulklasse im Schnitt 2-3 Bettnässer sitzen. Fast jeder siebente 5-Jährige, jeder zwölfte 9-Jährige und 2 % der 16-Jährigen leiden darunter. „Eltern neigen dazu, das Problem zu verschweigen, weil sie es auf psychische Ursachen oder eigene Erziehungsfehler zurückführen. Doch in den meisten Fällen ist das ein Irrtum“, erklärt OÄ Dr. Elisabeth Frigo vom Wiener Donauspital.

Die häufigste Ursache des kindlichen Bettnässens ist ein Hormonmangel. Die vermin-

derte nächtliche Produktion des antidiuretischen Hormons (ADH) führt dazu, dass in der Nacht von der Niere zu viel Harn produziert wird. Nach Abklärung durch den Kinderarzt oder Urologen kann die Krankheit jedoch mit dem Medikament Desmopressin wirksam behandelt werden. Die Therapie muss so lange fortgesetzt werden, bis der Körper das Hormon in ausreichender Menge bildet und der natürliche Rhythmus der Harnproduktion hergestellt ist. Das dauert mindestens 3 Monate. Jeder vorzeitige Abbruch der Behandlung bedeutet wieder zurück an den Start. Leider warten viele Eltern zu lange damit, etwas gegen das Bettnässen zu unterneh-

men. Dabei ist es wichtig, nach der Diagnose Enuresis möglichst schnell mit der Therapie zu beginnen, denn Bettnässen lastet schwer auf dem Selbstbewusstsein. Im Alltag fühlt sich das Kind als Außenseiter und scheut sich vor Übernachtungen bei Freunden. Bei den Enuresis-Ferriencamps für Bettnässer lernen die Kinder in entspannter Atmosphäre, gemeinsam mit ihrem Problem umzugehen. Auch dieses Jahr sponsert der Club Mondkind wieder mehrere Plätze.

Maria Uhl

Info: Club Mondkind
Kochgasse 4, 1080 Wien
Fax: 01/408 68 24 14
Email: info@dubmondkind.at
Website: www.clubmondkind.at